OPTIGRÜN®
DIE DACHBEGRÜNER

MONTAGE- UND VERLEGEANLEITUNG

OPTIGRÜN-KONTROLLSCHACHT FSK 37

ASSEMBLY AND LAYING INSTRUCTION

INSPECTION CHAMBER FSK 37

MONTAGE HANDLEIDING

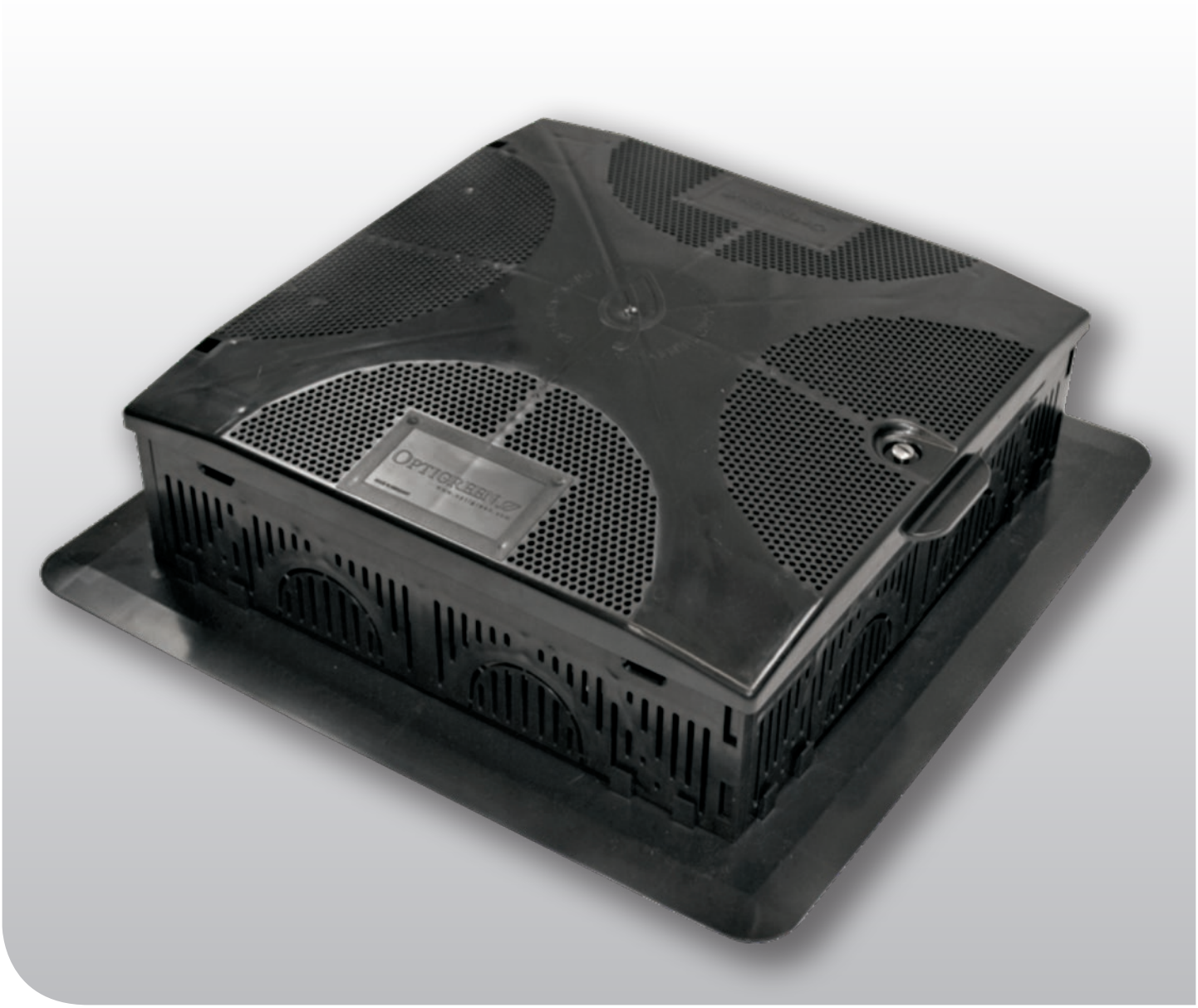
CONTROLESCHACHT FSK 37

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET DE POSE

REGARD DE VISITE FSK 37

INSTRUKCJA MONTAŻU I UŁOŻENIA

SKRZYNKA KONTROLNA FSK 37



Kontrollschächte sind ein wichtiger Bestandteil von Gründach-Systemen und tragen dazu bei, deren Funktion langfristig zu erhalten. Sie werden über Dachabläufen platziert – dadurch sind die Entwässerungseinrichtungen frei zugänglich und können zuverlässig revisioniert werden.

Optigrün hat für jeden Einsatzbereich einen passenden Schacht im Angebot. Die Produkte können flexibel angepasst und bei Bedarf mit Zubehör kombiniert werden.

Der Kontrollschacht FSK 37 ist ein bewährtes und kostengünstiges Produkt für den Einsatz in begrünten Dachflächen. Der Schacht wird flach geliefert und auf der Baustelle einfach zusammengesteckt - das spart Platz und CO_2 beim Transport.
Eine Aufstockung in 10 cm Schritten funktioniert problemlos. Bei intensiven Dachbegrünungen kommt ein Deckel aus Aluminium zum Einsatz.
Für den gezielten Umgang mit Wasser können an den Schacht bis zu 8 Optigrün-Wasserleitkanäle aus Kunststoff (WKK) angeschlossen werden.

BROSCHÜRE KONTROLLSCHÄCHTE

Sie benötigen weitere Informationen zum Kontrollschacht FSK 37 und den Schachtsystemen von Optigrün?

Scannen Sie den Code oder besuchen Sie unsere Website: www.optigruen.de

ALLGEMEINE HINWEISE

Vor Aufbau und Verwendung des Optigrün-Kontrollschachtes FSK 37 ist es notwendig, dass Sie die Montage- und Verlegeanleitung gelesen und verstanden haben. Nur so ist eine sachgemäße Verwendung möglich.
Auch werden Schäden an dem verwendeten Produkt sowie Verletzungen vermieden.
Stellen Sie dem für den Aufbau und Verwendung verantwortlichen Personal diese Anleitung rechtzeitig zur Verfügung und stellen Sie sicher, dass diese Personen die Informationen zur Kenntnis genommen haben.

Bei offenen Fragen wenden Sie sich bitte an die Optigrün international AG.

Bestandteile des Optigrün-Kontrollschachtes FSK 37

Das Zubehör ist abhängig von der objektspezifischen Einbausituation.

Kontrollschacht FSK 37

Schacht für den Einsatz auf begrünten oder bekiesten Dächern. Nicht geeignet für den Einsatz in Verkehrsflächen.
Bestehend aus Bodenteil, Seitenwänden und Deckel (DSK 37E) inkl. Befestigungsmaterial.

Material	Recyclingkunststoff (ABS)
Abmessungen	370 x 370 mm
Höhe	110 mm

Aufstockelemente (optional)

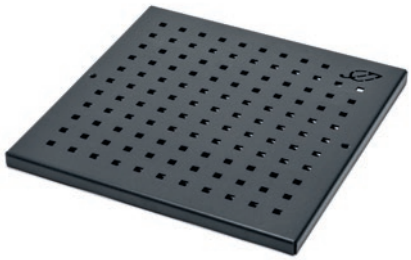
Zur Erhöhung des Schachtes in Abhängigkeit von der Höhe des Systemaufbaus.

Material	Recyclingkunststoff (ABS)
Höhe	100 mm

Kontrollschacht-Deckel DSA 37I (optional)

Zur Abdeckung des Schachtes in intensiv begrünten Dachflächen.
Mit Befestigungsmaterial.

Material	Aluminium beschichtet
Abmessungen	378 x 3780 mm
Höhe	3 mm



Lieferform und Lagerung

Lieferung gemäß Bestellumfang mit Paketdienst oder auf Palette mit Spedition.
Liegend und trocken lagern. Vor mechanischer Beschädigung schützen.

ARBEITSSCHRITT 1:
Aufbau des Schachtes

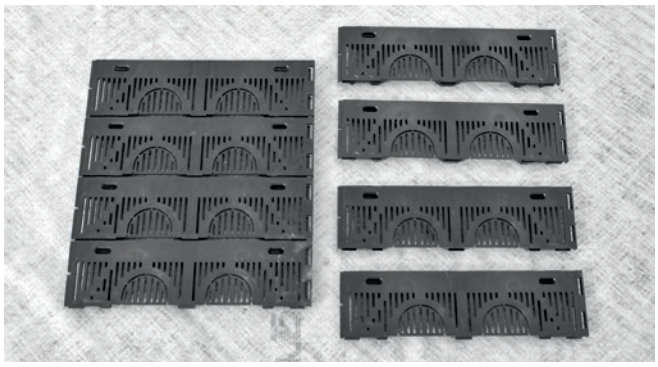


Abbildung 1: Formteil in Seitenteile zerbrechen

Formteil mit der glatten Seite nach unten auflegen und über eine Kante in 4 einzelne Seitenteile zerbrechen *Abb. 1*.

Bei Bedarf *Bei Schichtdicken über 12 cm den Schacht mit Aufstockelementen aufbauen:* *Seite 4*

Variante 1:
Aufbau ohne Wasserleitkanäle

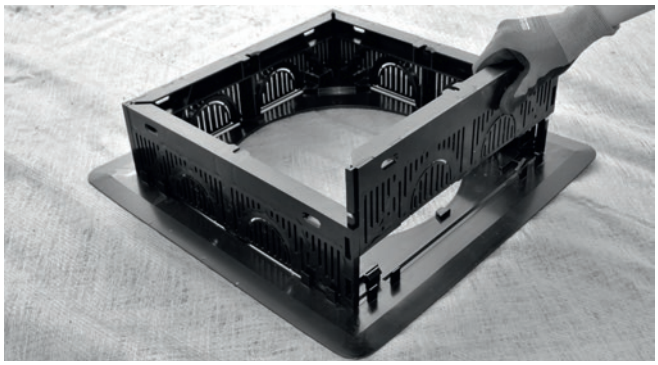


Abbildung 2: Seitenteile einrasten

Seitenteile mit der glatten Seite nach außen in die Halterungen des Bodenteils stecken und mit kräftigem Druck einrasten *Abb. 2*.

Variante 2:
Aufbau mit Wasserleitkanälen WKK

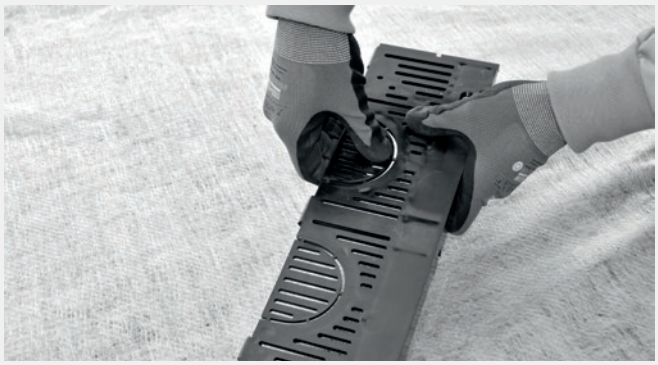


Abbildung 3: Einschuböffnungen ausbrechen

Aus den Seitenteilen die erforderliche Anzahl von Einschuböffnungen ausbrechen *Abb. 3*.

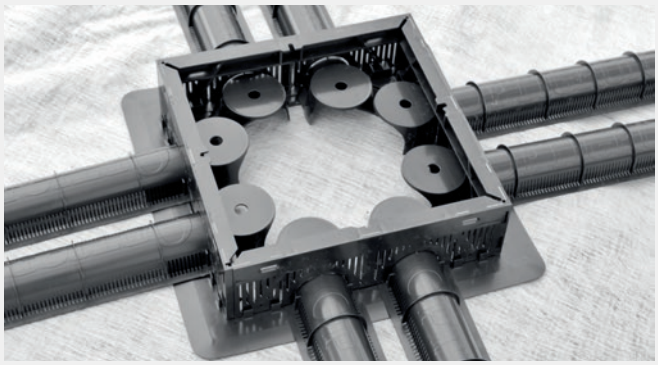


Abbildung 4: Wasserleitkanäle auflegen und Seitenteile einrasten

Wasserleitkanäle auf die Bodenplatte auflegen, Seitenteile darüber stecken und einrasten *Abb. 4*.

Bei Abläufen mit Siebglocken, die Endstücke des Wasserleitkanal WKK an der Rundung abtrennen. Kunststoffsteg am Wasserleitkanal belassen und zur Fixierung innerhalb des Kontrollschachtes platzieren.

Bei Bedarf ***Schacht mit Aufstockelementen aufbauen***

Bei Schichtdicken über 12 cm den Schacht mit Aufstockelementen aufbauen.

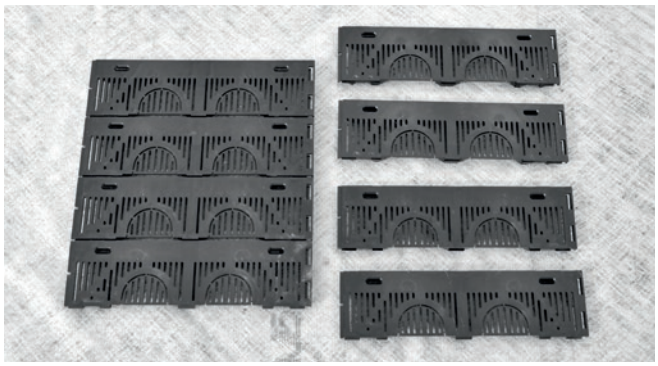


Abbildung 5: Formteil zerbrechen

Das Formstück mittig in 2 Seitenteile zerbrechen oder vollständig als Seitenteil einsetzten *Abb. 5*.

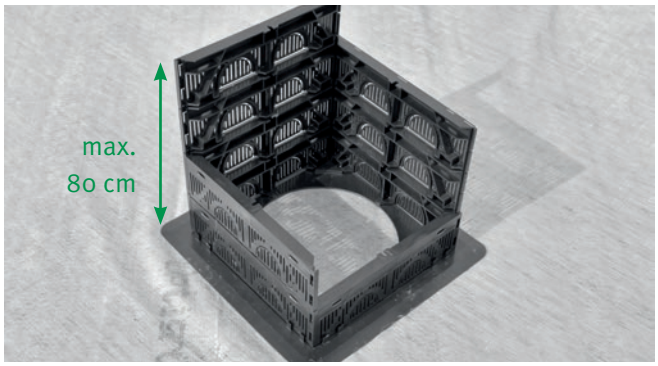


Abbildung 6: Seitenteile einrasten

Wechselseitig unterschiedlich hohe Komponenten auf die Grundplatte aufstecken, um größtmögliche Stabilität des Verbundes zu schaffen. Seitenteil mit vormontiertem Verschlussmechanismus in der letzten Reihe einsetzten. Die maximale Höhe des Schachtes beträgt 80 cm *Abb. 6*.

ARBEITSSCHRITT 2:
Deckel montieren

Variante 1:
DSK 37E (Kunststoff) in extensiv begrünten Flächen

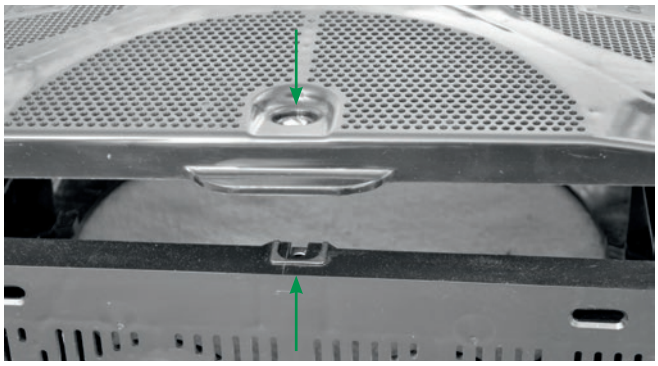


Abbildung 7: Deckel auflegen

Deckel des Kontrollschachtes auflegen, Verschlussmechanismen übereinander ausrichten *Abb. 7*.

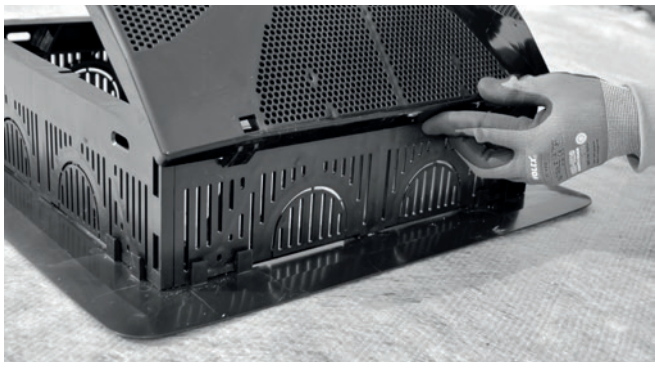


Abbildung 8: Deckel auflegen

Deckel des Kontrollschachtes auflegen, Verschlussmechanismen übereinander ausrichten *Abb. 8*.

Variante 2:
DSA 37I (Aluminium) in intensiv begrünten Flächen

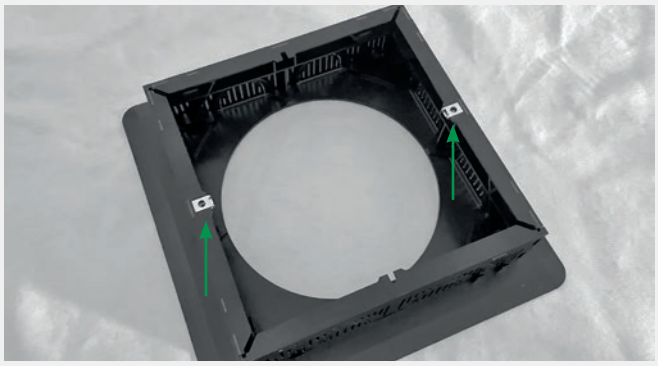


Abbildung 10: Verschlussclips aufschieben

Verschlussclips (liegen dem Kontrollschacht-Deckel DSA 37I bei) an zwei gegenüberliegenden Seiten aufschieben *Abb. 10*.

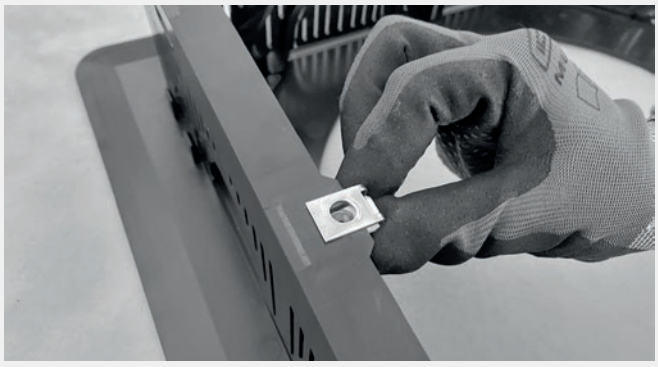


Abbildung 11: Verschlussclips ausrichten

Löcher übereinander ausrichten *Abb. 11*.

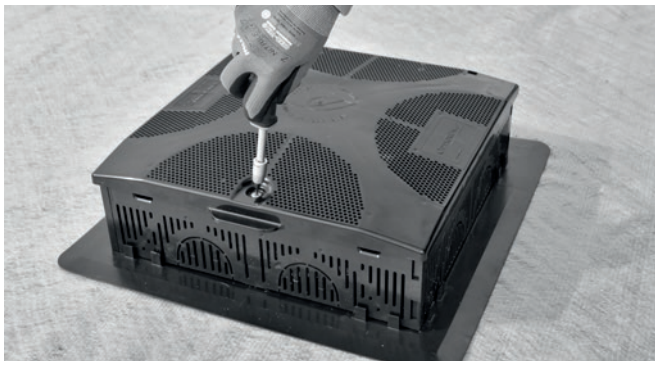
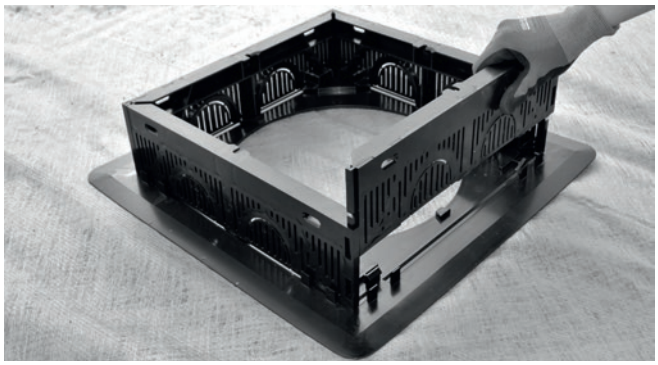


Abbildung 9: Deckel verschließen

Verschlusszapfen des Deckels in das Gegenstück einstecken und durch leichte Drehung des Schraubenkopfes einrasten. Vollständiges Verschließen durch Drehung um 180° *Abb. 9* .

Abbildung 12: Deckel auflegen

Deckel auflegen *Abb. 12* .



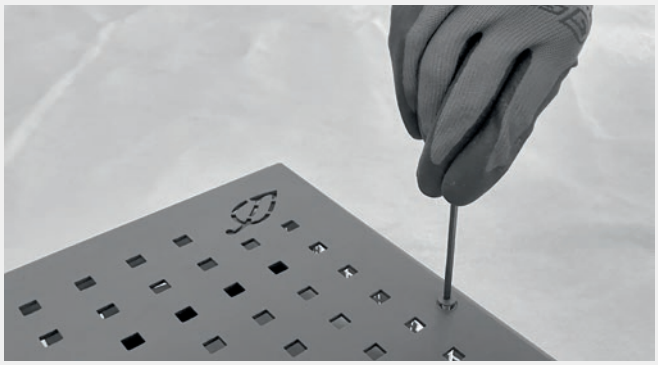


Abbildung 13: Deckel verschließen

Deckel mit zwei Schrauben befestigen *Abb. 13* .

Achtung!

Kontrollschächte nicht auf der Dachabdichtung auflegen.

Bei angeschlossenen Wasserleitkanälen den Schacht auf die Schutzlage auflegen.

Die Funktionsfähigkeit von Notüberläufen darf nicht durch Kontrollschächte beeinträchtigt werden.

ARBEITSSCHRITT 3:
Kontrollschacht auflegen

Abbildung 14: Ausschnitte im Gründachaufbau

An Dachabläufen die Schutzlage mindestens den Durchmesser des Ablaufs ausschneiden, Dränelement/ Wasser-Retentionsbox und Filtervlies mit dem Innenmaß des verwendeten Kontrollschachtes. Die Ausschnitte müssen einen ungehinderten Abfluss des Überschuss-wassers zulassen *Abb. 14*.

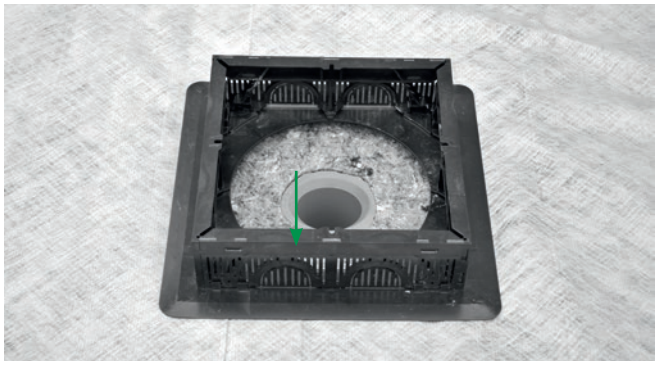


Abbildung 15: Schacht platzieren

Kontrollschächte mittig über dem Dachablauf platzieren. Randkontrollschächte möglichst dicht an das aufgehende Bauteil anlegen *Abb. 15*.

ARBEITSSCHRITT 4:
Kiesrand anordnen

Abbildung 16: Kiesrand

In Vegetationsflächen einen Kiesrand (50 cm breit) um den Schacht anordnen *Abb. 16*.

Zur Beachtung:

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar. Bei Anwendung sind stets die besonderen Bedingungen des Anwendungs-falles zu berücksichtigen, insbesondere in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht.

OPTIGRÜN®
DIE DACHBEGRÜNER

IHR PLAN FÜRS GRÜNDACH.
MIT PRODUKTEN VOM EXPERTEN

Als Spezialisten für die unterschiedlichsten Gründach-Systeme mit über 50 Jahren Erfahrung bieten wir ein umfassendes Programm mit individuellen Lösungen für alle Anforderungen. Sehr gerne unterstützen wir Sie mit innovativen Technologien sowie mit umfassenden Service- und Beratungsleistungen bei Ihrem aktuellen Projekt.

SPARDACH

LEICHTDACH

NATURDACH

RETENTIONSDACH MÄANDER

URBAN GARDENING

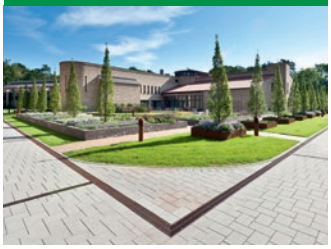
SCHRÄGDACH

GARTENDACH

LANDSCHAFTSDACH

RETENTIONSDACH DROSSEL

VERKEHRSDACH



SOLARGRÜNDACH

SYSTEMERGÄNZUNGEN

DEUTSCHLAND

Optigrün international AG
Am Birkenstock 15 – 19
72505 Krauchenwies-Göggingen
Tel. +49 7576 772-0
Fax +49 7576 772-299
info@optigruen.de

www.optigruen.de

ÖSTERREICH

Optigrün international AG
Landstraßer Hauptstraße 71/2
1030 Wien
Tel. +43 1 71728-417
Fax +43 1 71728-110
info@optigruen.at

www.optigruen.at

www.optigruen.com

Technische Änderungen vorbehalten.
OPTIGRÜN 10/2023